



Informationen zu den weiterführenden Schulen

Gymnasium - Abitur in Kl. 12, an einigen Schulen in Klasse 13

- bietet Ausbildung auf **hohem Niveau** in mehreren Sprachen, in den Natur- und Geisteswissenschaften sowie im musisch-ästhetischen Bereich
- schafft Grundlage, theoretische Erkenntnisse nachzuvollziehen
- lehrt kreatives Durchdenken, Ordnen und verständliches Darstellen komplexer Zusammenhänge
- fordert **Transfervermögen** und problemlösendes Denken
- fordert und trainiert lösungsorientiertes und zielgerichtetes Arbeiten
- fordert **selbständiges** und **eigenverantwortliches** Lernen

Voraussetzungen beim Kind

- ist an Problemen des Alltags oder an Problemen aus dem Bereich Wissenschaft und Technik interessiert und möchte mehr darüber wissen
- entwickelt für ein Thema starkes Interesse sowie Eigeninitiative, um selbständig zu einer Lösung zu kommen
- löst gerne selbständig Knobelaufgaben
- verfügt über einen altersgemäß umfangreichen Wortschatz und kann sich sprachlich gut, klar zusammenhängend und verständlich ausdrücken
- kann erworbene Kenntnisse in unbekanntem Lernsituationen einsetzen
- bringt neue Ideen ein, kann neuartige Probleme erkennen und selbständig kreative Lösungen finden
- arbeitet auch über einen **längeren Zeitraum ausdauernd** und **konzentriert** an seinen Aufgaben
- ist bei veränderter Umgebung oder hoher Belastung trotzdem in der Lage, seine Aufgaben selbständig und in guter Qualität zu erfüllen
- ist über weite Strecken hohen geistigen Belastungen gewachsen
- arbeitet **ohne fremde Hilfe** zügig und überwiegend fehlerfrei
- erledigt seine Hausaufgaben **selbständig und richtig**

Realschule - HS-Abschluss in Kl. 9 oder 10; Mittlere Reife in Kl.10

Anschlüsse: Übergang zur Oberstufe Kl. 11 - 13 mit Abschluss „Allg. Hochschulreife (Abitur)“, z.B. an beruflichen Gymnasien, Fachhochschulreife am Berufskolleg, danach Abitur an Berufsoberschulen

- bietet **erweiterte allgemeine Bildung** in natur- und geisteswissenschaftlichen, künstlerisch-musischen, sozialen, kommunikativen und technischen Fächern
- Englisch durchgehend, 2. Fremdsprache möglich
- Ausrichtung auf **berufliche Ausbildung mit Fach-, bzw. Wissenschaftsorientierung**
- bietet **breites Fächer- und Projektangebot**
- Orientierung zunächst an **lebensnahen Sachverhalten**
- Hinführung zu einer theoretischen Durchdringung der Praxis
- bietet methodische Anleitungen zur Aufarbeitung des Unterrichtsstoffs
- fordert und fördert das Lernen und Arbeiten **im Team**
- Übergang in ein allgemeinbildendes oder berufliches Gymnasium ist mit entsprechendem Notendurchschnitt möglich.

Voraussetzungen beim Kind

- kann **bekannte und geübte Lernwege anwenden:**
Kind wählt eher Aufgaben, bei denen es bereits erworbenes Wissen unter Beweis stellen kann.
- hat bestimmte kognitive Fähigkeiten und kann kognitive Arbeitsbereiche bewältigen: kann z. B. den Inhalt von Sachtexten erfassen und daraus eigene Schlüsse ziehen
- hat auch **Interesse an praktischem Tun**
- kann **aktiv und zielführend** in der **Gruppe/in Partnerarbeit** arbeiten
- kann auch bei höherer Belastung selbständig und konzentriert weiterarbeiten
- muss **länger und intensiver üben**, um gute Ergebnisse zu erzielen
- benötigt nur kleinere Hilfestellungen/Hinweise, um Sachverhalte zu durchdringen
- arbeitet **weitgehend** selbständig an seinen Hausaufgaben
- benötigt nur kleine Hinweise, um Fehler selbständig zu verbessern

Gemeinschaftsschule - HS-Abschluss in Kl. 9 oder 10; Mittlere Reife in Kl. 10, Oberstufe Kl. 11-13 und Abitur möglich bei mind. 60 Schülern in Kl. 11

Anschlüsse siehe Realschule

- bietet die **Bildungsstandards der Haupt-, der Realschule und des Gymnasiums** an
- arbeitet **berufsorientiert**
- Gemeinsames Lernen in kleinen Lerngruppen
- praxisnahe Unterrichtsmethoden
- Individuelle Voraussetzungen werden gezielt gefördert
- **differenzierte Beurteilung** des individuellen Entwicklungs- und Leistungsstandes durch **Lernentwicklungsberichte (keine Noten einschließlich Klasse 8)**
- **flexible Lernzeiten, individuell abgestimmt**
- Selbstlernprozesse werden angestoßen
- Kooperative Lernformen werden gefordert und gefördert
- Der Lehrer **als Lernbegleiter** von Lerngruppen
- Inklusive Bildungsangebote sind fester Bestandteil der Schulart
- Übergang auf ein allgemeinbildendes oder berufliches Gymnasium ist nach Kl. 10 bei entsprechendem Notendurchschnitt möglich.

Voraussetzungen beim Kind

- kann aktiv und zielführend in der Gruppe arbeiten
- zeigt Verantwortungsbereitschaft für sich selbst, für andere und den gesamten Lernprozess (lässt sich helfen, ist bereit Hilfe zu geben)
- ist interessiert an **praktischem Tun**
- versucht in Ansätzen, eigene Lösungswege zu finden, nimmt aber auch gerne die Hilfe der Lehrkraft/ eines Erwachsenen/eines Mitschülers/einer Mitschülerin an
- braucht längere Übungs- und Vertiefungsphasen, um Lerninhalte zu durchdringen
- ist noch eher schwankend in seinen Leistungen

Werkrealschule/Hauptschule - HS-Abschluss in Kl. 9 oder 10;
Mittlere Reife in Kl. 10

Anschlüsse siehe Realschule

- bietet **allgemeine** und **grundlegende** Bildung
- durchgehend Englisch als Fremdsprache
- Aufgaben aus lebensnahen Sachverhalten
- Schulung im praktischen Arbeiten
- Im Vordergrund steht **technisches Können**
- **Klassenlehrerprinzip** ähnlich dem der Grundschule
- stark **berufsbezogenes** Arbeiten
- Intensive **individuelle** Förderung

Voraussetzungen beim Kind:

- ist an **praktischen Dingen** interessiert und darin geschickt
- benötigt zum Erarbeiten von neuen Lerninhalten Hilfestellung durch praktisches und anschauliches Material
- zeigt eher schwankende Arbeitshaltung
- sucht sehr schnell Hilfe des Erwachsenen statt eigene Lösungswege zu finden
- braucht intensive Unterstützung beim Finden und Verbessern von Fehlern
- braucht emotionale und soziale **Stabilität** und **wenig Veränderung** in der Lernumgebung